

Protokoll der PR-Sitzung vom 19.02.2018

Teilnehmer: Pfr. P. Boßmann; M. Albers; J. Feller; R. Franken; U. Haase; I. Hogeweg; U. Mathes; B. Nordkamp; T. Pyszny; P. Reschke; K. Stratmann-Nienhoff; J. Tewes; A. Wagner; P. Kurian; B. Sachs (VA)

Entschuldigt: M. Fellner; M. Rother; A. Lewin; J. Hogeweg

Themen/Tagesordnung:

1. Meditation
2. Protokolle vom 30.11.2017 und 26/27.01.2017
3. Ausschuss-, Arbeitskreis- und Projektgruppenbildung
4. Infos/Termine
5. Verschiedenes

Zu 1) Zur Einstimmung auf die Sitzung wurde von Jutta Feller ein Impuls vorgelesen, der insbesondere das gemeinsame Tun und die Zusammenarbeit im Blick hatte. Jeder der gerne einen Impuls für eine der nächsten Sitzungen vorbereiten möchte, konnte sich in eine dafür vorgesehene Liste eintragen.

Zu 2) Zu den letzten beiden Protokollen gab es keine Ergänzungen oder Einwände.

Zu 3) Zur Einstimmung auf dieses Thema nannte Pfr. P. Boßmann die Kriterien für die Bildung von Ausschüssen, Arbeitskreisen oder Projektgruppen.

Die Sachausschüsse umfassen Bereiche, die einer kontinuierlichen Rückkopplung und ständigen Mitarbeit des PR bedürfen. Als Beispiel wurde hier der Liturgieausschuss genannt. Selbständig arbeitende Gruppen ohne Notwendigkeit einer dauerhaften engeren Bindung an den PR werden als Arbeitskreise bezeichnet. Für zeitlich befristete Aufgaben können Projektgruppen gebildet werden. Zum Beispiel eine Projektgruppe Pastoralplan.

Der PR beschließt, neben die durch vorausgegangener Wahl schon festgelegten Gemeinde-Ausschüsse, nachfolgend aufgeführte Sachausschüsse einzurichten.:

- Familienausschuss (Wird durch Pfr. P. Boßmann initiiert und soll sich neu konstituieren)
- Liturgieausschuss (Vertreter aus dem PR: J. Feller, M. Rother, B. Nordkamp und P. Reschke)
- Öffentlichkeitsausschuss (Vertreter aus dem PR: J. Feller;)
- Caritas Ausschuss (Vertreter aus dem PR: B. Nordkamp; A. Wagner; M. Albers; T. Pyszny)

Der PR empfiehlt die Einrichtung einer Projektgruppe zum Pastoralplan (Vertreter aus dem PR: M. Rother; R. Franken; J. Feller; K. Stratmann-Niehoff; T. Pyszny; Pfr. P. Boßmann).

Die bisher aus dem PR aufgestellten Festausschüsse sind als Ausschüsse nicht mehr erforderlich. Diese Aufgaben werden zukünftig von den Gemeindeausschüssen koordiniert bzw. an anlassbezogen delegiert.

Der bisherige Ökumene – Kreis hat keinen Ausschusscharakter und wird so als Ökumene - Arbeitskreis weiterarbeiten.

Zu 4) In diesem Jahr finden keine Exerzitien im Alltag statt. Für ökumenische Einzelexerzitien kann ein dafür vorgesehenes Exerzitienbüchlein über die Pfarrbüros bestellt werden. Die Kosten je Exemplar liegen bei 5,00 Euro.

Wer für den Katholikentag das Angebot verbilligter Tageskarten in Anspruch nehmen möchte, kann diese in den Pfarrbüros vorbestellen. Ein erstes Kontingent von 50 Karten muss zusammenkommen, um das günstigere Angebot nutzen zu können. Darüber hinaus bestellte Karten können dann auch einzeln zum günstigeren Tarif bezogen werden.

Zu 5) Verschiedenes

- Für die Klausurtagung des PR im Jahr 2019 gibt es zwei Terminvorschläge: 01.02.2019 oder 08.02.2019.
- Am nächsten Wochenende (24./25.2.) finden Kirchbesucherzählungen statt.
- Dem Vorschlag des Liturgieausschusses und des Gemeindeausschusses St. Antonius, 2018 und 2020 die Fronleichnamsprozession zu gehen und 2019 und 2021 jeweils die Feldprozession zu gehen, wird zugestimmt.
- Der diesjährige Soli-Lauf wird von den Bontons geplant. Details liegen noch nicht fest.

Die Sitzung endete um 21:30 Uhr

Gez. Thomas Pyszny

(Für den PR-Vorstand)